

Im ersten und zweiten Lehrjahr müssen im Rahmen der Lerndokumentation je mindestens 2 Produktionszweige vollständig dokumentiert werden (anhand der Aufträge). In den insgesamt mindestens 4 dokumentierten Produktionszweigen muss mindestens 1 Kultur und mindestens 1 Tierart enthalten sein. Es sind Kulturen und Tierarten zu beschreiben, die für den jeweiligen Lehrbetrieb von wirtschaftlicher Bedeutung sind. Die möglichen Produktionszweige werden nachfolgend aufgelistet.

**Tierarten:**

- Milchviehhaltung
- Mutterkuhhaltung
- Jungtieraufzucht
- Kälbermast
- Grossviehmast
- Schweinezucht
- Schweinemast
- Pferdezucht
- Pensionspferde
- Fohlenmast
- Legehennen
- Pouletmast
- Junghennenaufzucht
- Ziegenhaltung (Milch, Fleisch)
- Schafhaltung (Milch, Fleisch)
- Damwild
- Bienen
- alternative Tierhaltung (Lama, Alpakas, Yak, Bison, Wasserbüffel, Kaninchen, Strausse, Truten, Wachteln, Enten, Gänse)

**Kulturen:**

- Getreide (Weizen, Gerste, Hafer, Roggen, Triticale, Dinkel, Emmer)
- Mais (Silomais, Körnermais, Grünmais)
- Kartoffeln (Saatkartoffeln, Speisekartoffeln)
- Rüben (Zuckerrüben, Futterrüben)
- Raps
- Naturwiese
- Kunstwiese
- Weide
- Sonnenblumen
- Nachwachsende Rohstoffe: Hanf (Faserhanf, Ölhaf), Lein (Faserlein, Öllein), Chinaschilf, Kenaf
- Körnerleguminosen (Ackerbohnen, Sojabohnen, Eiweisserbsen, Lupinen)
- Gemüse
- Tabak
- Obstkulturen
- Reben
- 
-